

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 21 (1948)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Entomologia Zürich : Jahresbericht 1947

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Entomologia Zürich. Jahresbericht 1947.

Im vergangenen Jahr hat der Mitgliederbestand nur geringe Änderungen erfahren. Zwei Mitglieder sind gestorben, nämlich unser Ehrenmitglied W. Windrath, das seit dem Gründungsjahr 1911 unserer Gesellschaft angehörte und unser eifriger Mitarbeiter W. Kaufmann. Dazu kommt noch ein Austritt. Diesen Verlusten stehen 7 Eintritte gegenüber (F. Bachmann, B. Gerber, F. Harsch, E. Hartmeier, R. Holenstein, Frl. A. Morgenthaler, F. Wegmann), sodass sich die Mitgliederzahl von 91 auf 95 erhöht hat.

Wir sind einschliesslich der Generalversammlung in 15 Sitzungen zusammengekommen, welche durchschnittlich von 26 Mitgliedern und Gästen besucht worden sind.

Eine ganze Reihe Mitglieder und Freunde unserer Gesellschaft haben sich wieder als Referenten zur Verfügung gestellt und Stoff zu anregenden Diskussionen gegeben:

28. März 1947	W. JENNY: Schlupfwespen als Parasiten von <i>Drosophila</i> .
11. April	Dr. U. A. CORTI: Zur systematischen Einteilung der Nahrungs-felder der Insekten.
25. April	H. TRABER: Brutpflege bei Insekten, Vögeln und Säugetieren.
9. Mai	Dr. M. FREI: Die Minen des Buchenwaldes.
10. Oktober	F. BACHMANN: Biologie, Bedeutung und Bekämpfung der San José-Schildlaus.
24. Oktober	Prof. K. ESCHER: Die Entomologie im Mittelschulunterricht.
14. November	Prof. O. SCHNEIDER: Höhepunkt und totaler Zusammenbruch einer Schwammspinnerkalamität 1946/1947.
28. November	H. KUHN: Lebensgemeinschaften am Beispiel des Zürichsees.
9. Januar 1948	J. H. MEYER: Die erfolgreiche Überwinterung der südlichen <i>Deilephila livornica</i> und neugezüchtete Bastarde der Gattung <i>Celerio</i> .
23. Januar	Dr. R. MENZEL: Anton Dohrn als Entomologe und Begründer der zoologischen Station in Neapel.
13. Februar	E. GÜNTHART: Biologie und Bekämpfung der Schalottenfliege.
27. Februar	Prof. R. BRUN: J. J. Grandville, ein französischer Insekten-karikaturist.
12. März	Generalversammlung.

Zwei Sitzungen am 13. Juni und 12. Dezember galten der Demonstration der Sammelausbeute und kleineren Mitteilungen, wobei sich die Herren Carpentier, Fischer, Heckendorf, Hypius, Menzel, Rey, Schneider, Vogel, Wahl und Weber beteiligten.

Die einzige Vorstandssitzung fiel auf den 9. Februar.

Die Entomologia führte zwei gut gelungene Exkursionen durch: am 14. Juni besuchten wir mit zehn Teilnehmern unter Führung von Herrn Dr. M. Frei den Sihlwald, wobei uns der Spezialist manche wertvolle Erläuterung über die Biozönose des Buchenwaldes geben konnte.

Am 16. August reisten zweiundzwanzig Teilnehmer nach Dielsdorf, wo Herr E. Günthart in den Laboratorien und Versuchsgärten der Firma Dr. Maag über die Methoden der Pflanzenschutzmittelprüfung referierte. Daran anschliessend folgte ein Nachtfang mit der Quecksilberdampflampe bei der Sammelhütte Mandach-Regensberg, welche Herr Vogel unserer Gesellschaft zur Verfügung gestellt hat.

Wädenswil, den 12. März 1948.

Der Präsident: F. SCHNEIDER.